

Inhaltsverzeichnis

Ausgraben, wissenschaftlich auswerten und erinnern

Ein gemeinsames Grußwort von Dr. Andreas Bovenschulte und Dr. Claudia Schilling 11

Vorwort der Herausgeberinnen 13

Schriftenverzeichnis Uta Halle 17

DER JUBILARIN

Tabula Gratulatoria 31

Simone Kahlow, Schöneiche bei Berlin

Uta Halle – eine Würdigung 33

Jan Geidner, Julia Schmidt und Tanja Töbe, Bremen

Uta Halle in Bremen – zwischen drei Stühlen 41

GENDER UND ARCHÄOLOGIE

Jana Esther Fries, Oldenburg

Vom Anfangen und Ankommen.

Frauen in der deutschsprachigen Archäologie, von den Anfängen bis zu #MeToo 49

Ruth Struwe, Bernau bei Berlin

„Karrierefrauen“ im Fach Ur- und Frühgeschichte in der DDR 59

Sabine Rieckhoff, Leipzig/Regensburg

Krieg oder Kunst. Das Keltenklischee 71

AUS DER GESCHICHTE DES FACHES

Verena Schwartz, Berlin

Kelten bei dem Laienforscher Christian Keferstein (1784–1866) 85

Achim Leube, Berlin

Der Beginn der prähistorischen Forschung auf und um Rügen: Das 19. Jahrhundert 93

Johan Callmer, Lund

Ein Traum von Chasarien: T. J. Arne in Russland (1912–1913) 103

Ulrike Sommer, London

Ethnicity and the Notion of Progress 115

Uwe Puschner, Berlin

Varuna. Willibald Hentschels völkisches Weltanschauungsmanifest 123

Jean-Pierre Legendre, Lyon

Archäologe, SS-Offizier... und Enkel von „Effi Briest“. Das außergewöhnliche Leben von Alexander Langsdorff (1898–1946) 135

<i>Karin Reichenbach, Leipzig</i>	
Die Vor- und Frühgeschichte im „Reichsgau Wartheland“ und die Ausgrabungen des SS-„Ahnenerbe“ in Biskupin	147
<i>Michael Strobel, Dresden</i>	
Die Entwicklung der sächsischen Landesarchäologie zwischen 1932 und 1945 im Spiegel einer Vereinsgeschichte	159
<i>Judith Schachtmann, Newcastle upon Tyne</i>	
Vorgeschichte zum Anschauen. Die vorgeschichtlichen Diareihen in der Sächsischen Landesbildstelle Dresden (1924–1945)	173
<i>Björn Kastens, Stuhr</i>	
Runen-Rätsel. Ein kleines Beispiel für Ur- und Frühgeschichtsrezeption in illustrierten Zeitschriften der NS-Zeit	179
<i>Annette Siegmüller, Wilhelmshaven</i>	
Aus der Kriegsgefangenschaft auf die Grabung Hessens, Wilhelmshaven	183
<i>Gunter Schöbel, Unteruhldingen</i>	
Nationalsozialismus und Vor- und Frühgeschichte – eine unveröffentlichte Zeugenbefragung	195
<i>Reena Perschke, Berlin</i>	
Friedrich Walburg (1890–1967) – Gründer der Bremer Gesellschaft für Vorgeschichte	213
<i>Matthias Loeber und Jannik Sachweh, Bremen</i>	
Von „der Friedensliebe und der Völkerversöhnung durchdrungen“? Der Arbeitskreis für Geschichtsunterricht des Bremer Pädagogen Friedrich Walburg und die Hanse-Rezeption in der Schriftenreihe „Geschichtsunterricht im neuen Geiste“	227
<i>Karl Banghard und Eva Stauch, Oerlinghausen und Münster</i>	
Ein frühmittelalterliches Pressblech aus Obrigheim (Rheinland-Pfalz). Ursprung, Wirkungsgeschichte und Entzerrungsversuch einer politischen Bilderzählung	239
<i>Susanne Grunwald, Mainz</i>	
Archäologie zum Nachschlagen. Enzyklopädien als populäre Wissensarchive und das Dilemma ihrer Gültigkeitsdauer	255
MUSEALE FORSCHUNG UND VERMITTLUNG	
<i>Anna Greve, Bremen</i>	
„WAGEN UN WINNEN“. Design Thinking im Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte. Auskünfte über einen Transformationsprozess mit Blick auf das Jahr 2026	265
<i>Jan Werquet, Bremen</i>	
Von „fließender Raumform“ und „germanischen Königshallen“. Zur Rezeption des Gebäudeensembles des Focke-Museums in den 1960er-Jahren	275
<i>Ulrike Huhn und Johanna Sachse, Göttingen und Bremen</i>	
Interdisziplinäre Erforschung und multiperspektivische Vermittlung: Archäologische Grabungen und didaktische Aufbereitung am früheren KZ-Außenlager „Schützenhof“ in Bremen-Gröpelingen	285
<i>Sonja Kinzler, Bremen</i>	
Wo finde ich denn hier bitte die Fragestellung? Und wer fragt? Transparenz als Kriterium der Wissenschaftlichkeit und als gesellschaftliche Forderung an historische Ausstellungen	293

<i>Cathrin Hähn und Katrin Rickerts, Bremen</i>	
Fühl mal! Taktile Programme in der „Wissenswerkstatt Archäologie“ des Bremer Focke-Museums	299
 VOM LEBEN UND STERBEN	
<i>Ines Beilke-Voigt, Berlin</i>	
Am Anfang war der Topf. Zu einer neuzeitlichen Nachgeburtbestattung in Rathenow (Brandenburg) – Hausgeburt oder Geburtshaus?	315
<i>Wolf-Rüdiger Teegen, München</i>	
Beeinträchtigungen der Sinne im paläopathologischen Befund	325
<i>Sonja Kerth, Bremen</i>	
Folterspuren auf Pergament und Knochen. Oswalds von Wolkenstein Lieder im Kontext der Disability History	337
<i>Gisela Wilbertz, Hannover</i>	
Was von Scharfrichtern übrig blieb... Von Richtschwertern, Wohnhäusern und Grabdenkmälern in Norddeutschland	347
<i>Simone Kahlow, Schöneiche bei Berlin</i>	
Dead Capital in Modern Medical Archaeology. Anatomy Corpses between Science and Economy	357
 AUS BREMEN, UMZU UND ALLER WELT	
<i>Gerson H. Jeute, Schöneiche bei Berlin</i>	
Gab es Duckdalben am Bremer Markt? Zeit für Paradigmenwechsel	379
<i>Bernd Päffgen, München</i>	
Zwei erzbischöfliche Gräber aus dem mittelalterlichen Bremer Dom mit arabischen Inschriften am Pontifikalornat	391
<i>Stephanie Böker, Bremen</i>	
Relikte mittelalterlicher Binnenkolonisation im Bremer Niedervieland: Die Grabungen der Wurten von Strom-Stelle	403
<i>Hans Christian Küchelmann, Bremerhaven</i>	
Viel Butter bei wenig Fisch. Zwei Fischknochenkomplexe des 12. bis 13. Jahrhunderts aus der Bremer Altstadt	413
<i>Hauke Jöns, Wilhelmshaven</i>	
Die Weser – ein bedeutender Kommunikationsweg der römischen Kaiserzeit im Spiegel aktueller Forschungen	427
<i>Stefan Hesse, Rotenburg (Wümme)</i>	
An einem abgeschiedenen Ort? Eine früh- bis hochmittelalterliche Siedlung mit „Herrenhof“ bei Zeven, Ldkr. Rotenburg (Wümme)	441
<i>Bernd Zolitschka, Bremen</i>	
Elementverteilung im Bodenprofil erlaubt Rückschlüsse auf Verlagerungsprozesse und menschliche Einflüsse	453
<i>Andreas Hüser, Bad Bederkesa</i>	
Die Dohrener Burg bei Heerstedt. Archäologische Betrachtung einer Niederungsburg im Landkreis Cuxhaven	461

<i>Thorsten Becker, Kirsten Hüser und Stefan Krabath, Wilhelmshaven</i>	
Die Sibetsburg in Wilhelmshaven. Entwicklung und Ökonomie einer bedeutenden „Häuptlingsburg“ an der Jade	473
<i>Sonja König, Aurich</i>	
In den Brunnen gekommen – Holzfunde aus Ostfriesland	485
<i>Dirk Rieger und Manfred Schneider, Lübeck</i>	
Waren Bremer Teil der treibenden Kraft im Lübecker Gründungsviertel?	495
<i>Felix Biermann, Ottilie Blum und Joachim Müller (Szczecin/Halle, Angermünde und Brandenburg)</i>	
Ziegelton-Lichtersteine aus Brandenburg an der Havel	501
<i>Georg Skalecki, Bremen</i>	
Die Kirchenbauten der Columbanischen Mission zwischen 570 und 640	515
ARCHÄOLOGIE DER MODERNE UND DER TATORTE	
<i>Claudia Theune, Wien</i>	
Ferienressorts in der Karibik	527
<i>Kai Mückenberger und Ferenc Kántor, Wiesbaden</i>	
Begraben und vergessen. Ein archäologischer Beitrag zur Erforschung der NS-Euthanasiestätte Idstein-Kalmenhof (Rheingau-Taunus-Kreis, Hessen)	539
<i>Marcus Meyer und Christel Trouvé, Bremen</i>	
Forensische Archäologie: Grabungen am Bunker „Valentin“	547
<i>Dieter Bischop, Bremen</i>	
Ein letztes Säbelrasseln an der Weser	555
ANHANG	
Über die Autorinnen und Autoren	563
Danksagung an alle Unterstützer*innen dieser Festschrift	575